



Forscher entwickeln erfolgreich Analyseverfahren zur züchterischen Eignung von Milchkühen

Forscher entwickeln erfolgreich Analyseverfahren zur züchterischen Eignung von Milchkühen

"On-Farm-Recording" ist der Name des Verbundprojekts, welches das Bundes-Landwirtschaftsministerium über sein Innovationsprogramm bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) gefördert hat. "On Farm", weil die Verfahren zur Auswahl von Zuchttieren mit hohen Leistungen, bei gleichzeitig stabiler Gesundheit und Fruchtbarkeit, direkt in den Betrieben eingesetzt werden. OptiCow-3D-Kameratechnik zur Beurteilung der Körperkondition
Zuerst entwickelten die Wissenschaftler eine Kameratechnik, die den Body-Condition-Score, also die Körperkondition der Tiere, vollautomatisch beim Durchlaufen des Sensorsystems erfasst. Damit wird die Körperkondition der Milchkühe regelmäßig überprüft, was im Hinblick auf die Stoffwechselstabilität der Kühe wichtig ist. Die OptiCow-Technik ist mittlerweile am Markt verfügbar. Progesteron-Milchtest für Aussagen zur biologischen Rastzeit
Der zweite Projektabschnitt bestand in der Weiterentwicklung eines Progesteron-Milchtests. Mit ihm können Landwirte Aussagen über die biologische Rastzeit und den Konzeptionserfolg treffen. Für die biologische Rastzeit konnte eine hohe Erblichkeit festgestellt werden, sodass über diesen Parameter die Fruchtbarkeit züchterisch beeinflusst werden kann. Der Progesteron-Milchtest ist ebenfalls bereits am Markt erhältlich.
Untersuchung des Gesundheitszustands per Haptoglobin-Analyse
Als drittes Verfahren wandelten die Wissenschaftler den Milchtest in eine Haptoglobin-Analyse um. Sie gibt Auskunft über den Gesundheitsstatus der Tiere und vereinfacht das Auffinden kranker Kühe in der Herde. Der Test soll in einem Anschlussprojekt zur Marktreife gebracht werden. Das Forschungsprojekt "On-Farm-Recording" wurde gemeinsam vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, dem Fraunhofer Institut und den Unternehmen Frimtec GmbH, Hölscher + Leuschner GmbH Co. KG sowie der Masterrind GmbH durchgeführt.
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn
Telefon: 0228 6845-0
Mail: info@ble.de
URL: <http://www.ble.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=563907 width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

53179 Bonn

ble.de
info@ble.de

Firmenkontakt

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

53179 Bonn

ble.de
info@ble.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage